

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Ortschaftsrates Preußnitz vom 14.10.2019

Sitzungsdatum: Montag, den 14.10.2019
Sitzungsanfang: 19:00 Uhr
Sitzungsort: Schulungsraum der FFW Preußnitz, Gutshof 4, 06406 Bernburg
(Saale)/OT Preußnitz

Anwesend:

Mitglieder

Herr Gerd Kammholz
Frau Christine Brauns
Herr Sven Hussak
Herr Klaus Meier
Frau Grit Mittelstraß

von der Verwaltung

Frau Kerstin König

Protokollführer

Frau Sandra Sass

Nicht anwesend/ Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Marcus Boinski
Herr Mirko Bader

Öffentlicher Teil

Zur öffentlichen Geschäftsordnung

Herr Kammholz eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Einwohner von Leau und Preußnitz, sowie die Protokollantin Frau Sass und Frau König, die Kämmereileiterin der Stadt Bernburg (Saale), welche nähere Erläuterungen zur Informationsvorlage IV 0017/19 geben wird.

Da Ratsmitglied Sven Hussak bisher noch nicht auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten verpflichtet wurde, wird dies nun von Herrn Kammholz mit den nachfolgenden Worten getan:

„Ich verpflichte Sie auf die Einhaltung der Verfassung und der Gesetze sowie die gewissenhafte Erfüllung Ihrer Pflichten. Insbesondere verpflichte ich Sie, die Rechte der Stadt Bernburg (Saale) und ihrer Ortschaft Preußnitz gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA

Die Einladung erfolgte gem. §§ 53 und 55 KVG LSA ordnungsgemäß. Der Ortschaftsrat Preußnitz ist mit 5 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

b) Abstimmung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.09.2019

Es gibt keine Einwände gegen die öffentliche Niederschrift vom 02.09.2019, sie wird mit 4 Ja-Stimmen und einer Enthaltung bestätigt.

c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung

Herr Kammholz verliest die Tagesordnung und stellt dabei fest, dass „Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen“ bereits als TOP 2 aufgelistet sind. Er schlägt vor, diese - wie immer - am Ende des öffentlichen Teils der Sitzung zu behandeln. Die Ratsmitglieder sind damit einverstanden, sodass der TOP 2 zu TOP 7 wird und alle anderen TOPs auf der Tagesordnung eine Position nach oben rutschen. Ergänzungswünsche gibt es nicht, die Tagesordnung wird mit 5 Ja-Stimmen bestätigt.

Zur öffentlichen Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA

Herr Kammholz erteilt das Wort an Frau Hartmann aus Leau. Sie berichtet, dass die defekten Straßenlampen, welche sie in der letzten Sitzung angesprochen hatte, noch immer nicht repariert wurden. Dazu sagt Herr Kammholz, er habe die Information an Herrn Weschke, den zuständigen Bearbeiter des Tiefbauamtes der Stadt Bernburg (Saale), weitergegeben. Er bittet darum, den Sachverhalt nochmals im Protokoll aufzunehmen, damit so schnell wie möglich Abhilfe geschaffen wird.

Des Weiteren sagt Frau Hartmann, sie habe in Kleinwirschleben im Schaukasten einen Aushang gesehen, wo bekannt gemacht wird, dass die Stadt Bernburg (Saale) an den Ortsbürgermeister Hundekot-Tüten abgibt, die den Hundehaltern der Ortschaft kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Herr Kammholz entgegnet, er habe die Tüten schon Jahre lang im Büro liegen, nur leider kommt keiner, um sich welche zu holen. In der Vergangenheit wurde darüber ebenfalls in den Schaukästen von Preußnitz, Plömnitz und Leau informiert, sagt er, und er werde dazu nochmal einen Aushang in den drei Schaukästen anbringen.

Herr Mittelstraß fragt, ob jemand aus dem Ortschaftsrat mit zur Grabenschau am 17.10.2019 kommt. Herr Meier antwortet, dass er eventuell mitgeht.

Weitere Anfragen von den Einwohnern gibt es nicht mehr, daher schließt Herr Kammholz die Einwohnerfragestunde um 19:10 Uhr und geht zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

**2. 1. Entwurf des Sitzungsplanes für das Jahr 2020
Informationsvorlage IV 0012/19**

Die Informations-Vorlage IV 0012/19, Erster Entwurf des Sitzungsplanes für das Jahr 2020, wird von den Ortschaftsräten zur Kenntnis genommen.

**3. Haushalt 2020 der Stadt Bernburg (Saale) / Haushaltsmittel der Ortschaft Preuß-
litz
Informationsvorlage IV 0017/19**

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt Herr Kammholz das Wort an Frau König von der Stadtverwaltung Bernburg (Saale). Sie gibt zunächst eine kurze Einführung in die gesamte Planung des Haushalts 2020 der Stadt Bernburg (Saale) und geht danach genauer auf die Ortschaft Preußlitz ein, indem sie das in der Vorlage dargestellte Zahlenmaterial erläutert und die Fragen der Ratsmitglieder beantwortet.

Frau Mittelstraß stellt fest, dass die Baukosten für das Jahr 2018 für die Maßnahme "Bebitzer Straße" nirgendwo in der Anlage I zur Informationsvorlage IV 0017/19 zu sehen sind. Von Frau König wird dazu aufgeklärt, dass, wenn die Rechnungslegung erst im Jahr 2019 erfolgt ist, die Kosten hier noch nicht erfasst sind, weil dort nur der Planansatz dargestellt ist.

Von Herrn Meier wird kritisiert, dass der Ortschaftsrat erneut - wie bereits im Vorjahr - die Informationsvorlage auf dem Tisch hat, obwohl ihm der Haushaltsplan noch gar nicht vorliegt. Sein Kritikpunkt soll in das Protokoll aufgenommen werden, bittet Herr Meier. Frau König entgegnet, der Plan würde vorliegen, denn er wurde Herrn Kammholz vor Beginn der Sitzung übergeben. Darauf antwortet Herr Meier, dass dies zu spät sei, denn die Verwaltung könne nicht erwarten, dass vom Ortschaftsrat eine Vorberatung durchgeführt werde, ohne die Möglichkeit, sich vorher den eigentlichen Haushaltsplan genauer ansehen zu können. Er werde es daher in Zukunft ablehnen, über einen Haushaltsplan zu diskutieren, den er nicht bereits im Vorfeld zur Einsicht bekommen habe. Des Weiteren möchte Herr Meier, dass die Informationsvorlage zukünftig mit einem die Ortschaft betreffenden Vorbericht versehen wird, welcher unter anderem die Angaben enthält, die Frau König gerade mitgeteilt hat. Außerdem sollen Informationen darüber enthalten sein, wie und wann der Ortsbürgermeister konsultiert wurde, wie und wann die nachgeordneten Einrichtungen und die Vereine von den Fachämtern in die Planung einbezogen wurden und ob deren Vorschläge im Haushaltsplan berücksichtigt worden sind. Auch für den vorliegenden Haushaltsplan bittet Herr Meier um eine Nachlieferung dieser Informationen.

Eine Abstimmung ist nicht erforderlich. Der Ortschaftsrat Preußlitz nimmt die Informationsvorlage IV 0015/19 zur Kenntnis.

**4. Sonstige städtebauliche Planung der Stadt Bernburg (Saale) gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB Wohnmobilstellplatzkonzept der Stadt Bernburg (Saale)
Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Anregungen zum Entwurf
Beschlussvorlage 0073/19**

Von Herrn Kammholz wird kurz über die Vorlage 0073/19 aufgeklärt, welche der nächste Schritt nach der in der Sitzung vom 18.03.2019 vorgestellten BVL 946/19 ist.

Als einziger möglicher Standort für die Schaffung von Wohnmobil-Stellplätzen in der Ortschaft Preußlitz käme der Platz am ehemaligen Schloss in Preußlitz in Frage. Es ist von der Verwaltung angedacht, dort ein Hinweisschild „Wohnmobile frei“ aufzustellen.

Herr Meier bringt den Einwand, dass dort keinerlei Infrastruktur für die Wohnmobil-Touristen vorhanden sei. Er gäbe dort weder Wasser, Abwasser- noch Stromanschlüsse und auch keine Möglichkeit für die Leute, dort ihre Hinterlassenschaften zu entsorgen. Aus diesem Grunde werde Herr Meier nie einem Konzept zur Schaffung von Wohnmobil-Stellplätzen zustimmen, solange nicht ebenfalls die entsprechende Infrastruktur geschaffen wird.

Frau Mittelstraß meldet sich zu Wort und informiert, dass sie erst kürzlich in privater Angelegenheit mit Herrn Beck und einer weiteren Mitarbeiterin vom Ordnungsamt der Stadt Bernburg (Saale) vor Ort gewesen sei und dieser habe ihr mitgeteilt, dass es dort eigentlich überhaupt keine ausgewiesenen Parkplätze gäbe, was ebenfalls von der Mitarbeiterin bestätigt wurde. Er habe weiterhin gesagt, man könne die Flächen dort mit einer Beschilderung zu Parkplätzen machen, aber momentan seien es keine offiziellen Parkflächen. Das sei Herrn Kammholz neu und er werde sich deshalb mit Herrn Beck in Verbindung setzen, um dies abzuklären, sagt er und bittet auch um eine entsprechende Protokoll-Notiz.

Die Ortschaftsräte diskutieren über die BVL 0073/19 und stehen mehrheitlich dem Ansinnen der Verwaltung aufgeschlossen gegenüber. Sie empfehlen die Vorlage unverändert mit 4 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Preußlitz empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen: **Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt, dass die in den Anlagen 1-15 beigefügten Abwägungsvorschläge vollinhaltlich bestätigt werden.**

(Bei Bedarf sind die Abwägungsvorschläge einzeln zu behandeln!).

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, diejenigen, welche Anregungen vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmung:

Mitglieder: 7

davon anwesend: 5

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 0

5. Sonstige städtebauliche Planung der Stadt Bernburg (Saale) gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB Wohnmobilstellplatzkonzept der Stadt Bernburg (Saale)
Beschluss des Rahmenplanes
Beschlussvorlage 0074/19

Bei dieser Vorlage handelt es sich um den Rahmenplan des Wohnmobilstellplatz-Konzeptes der Stadt Bernburg (Saale), welcher nach der Abwägung der Stellungnahmen der beteiligten Behörden und der Öffentlichkeit erstellt wurde.

Herr Kammholz gibt den Ratsmitgliedern eine kurze Zusammenfassung des der Beschlussvorlage beiliegenden Konzeptes und verdeutlicht, dass der Ortschaftsrat sich bereits in seiner Sitzung am 18.03.2019 für die Schaffung von Wohnmobil-Stellplätzen in der Ortschaft Preußlitz ausgesprochen hatte.

Es gibt keine Fragen oder Einwände gegen die BVL 0074/19, sie wird unverändert und mehrheitlich mit 4 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme empfohlen

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Preußlitz empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen: **Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) billigt das Konzept zur Förderung von Wohnmobilstellplätzen als Rahmenplan, der die Grundlage für künftige Einzelentscheidungen bildet.**

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	7
<i>davon anwesend:</i>	5
<i>Ja-Stimmen:</i>	4
<i>Nein-Stimmen:</i>	1
<i>Enthaltungen:</i>	0

6. 2. Änderung der Richtlinie zur Förderung von Kultur-, Kunst-, Heimat- und Traditionspflege in der Stadt Bernburg (Saale)
Beschlussvorlage 0081/19

Die Ratsmitglieder sprechen über die Richtlinie zur Förderung von Kultur- Kunst- Heimat- und Traditionspflege der Stadt Bernburg (Saale) und kommen zu dem Schluss, dass es eine solche Richtlinie geben muss. Jedoch sei für kleine Vereine die Beantragung von Zuschüssen gemäß dieser Richtlinie mit einem Aufwand verbunden, der weit höher ist als der Nutzen, den sie daraus ziehen. So müssen viele Anträge ausgefüllt werden und sehr viele Nachweise erbracht werden, um als förderfähig anerkannt zu werden. Herr Meier würde sich wünschen, dass vielleicht im Rathaus eine Anlaufstelle geschaffen würde, bei der die kleinen Vereine Unterstützung bei der Antragstellung und Nachweiserbringung bekommen könnten.

Weitere Anmerkungen gibt es zur BVL 0081/19 nicht mehr. Der Ortschaftsrat Preußlitz empfiehlt sie ungeändert und einstimmig mit 5 Ja-Stimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Ortschaftsräte aller Ortsteile der Stadt Bernburg (Saale) sowie der Schul-, Kultur- und Sportausschuss empfehlen dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen: **Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Richtlinie zur Förderung von Kultur-, Kunst-, Heimat- und Traditionspflege in der Stadt Bernburg (Saale) in der Fassung des anliegenden Entwurfs.**

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	7
<i>davon anwesend:</i>	5
<i>Ja-Stimmen:</i>	5
<i>Nein-Stimmen:</i>	0
<i>Enthaltungen:</i>	0

7. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen**Antrag BfB-04-2019 - Pflanzen eines Amberbaumes im Bereich Am Winkel / Lindenstraße in Leau**

Herr Kammholz teilt den Ratsmitgliedern mit, er habe von der Fraktion „Bürger für Bürger Preußnitz“ einen Antrag auf Pflanzung eines Amberbaumes im OT Leau erhalten. Er verliest diesen und übergibt dann das Wort an die Fraktionsvorsitzende, Frau Mittelstraß, damit sie weitere Informationen zum Hintergrund des Antrages etc. geben kann. Von ihr werden die Ratsmitglieder kurz über das Ansinnen der BfB informiert. In Anlehnung an die Aktion „Einheitsbuddeln“ soll am 09.11.2019 ein Symbol-Einheits-Baum in Leau auf der Grünfläche gepflanzt werden, wo früher schon ein Baum stand.

Der Ortschaftsrat Preußnitz stimmt über den Antrag ab und entscheidet sich mit 5 Ja-Stimmen einstimmig für die Pflanzung eines Amberbaumes am 09.11.2019 an dem vorgeschlagenen Standort.

Abstimmung:

<i>Mitglieder:</i>	7
<i>davon anwesend:</i>	5
<i>Ja-Stimmen:</i>	5
<i>Nein-Stimmen:</i>	0
<i>Enthaltungen:</i>	0

Weiterhin gibt Frau Mittelstraß bekannt, dass am 09.11.2019 ebenfalls und schon zum dritten Mal die Frühblüher-Aktion in Leau durchgeführt werden soll. Sie lädt den Ortschaftsrat dazu herzlich ein.

Herr Kammholz informiert in diesem Zusammenhang, dass in Preußnitz bereits überall auf den Freiflächen Krokusse gesetzt wurden und dass dies in Plömnitz auch noch geschehen soll.

Breitband-Ausbau in den Ortsteilen

Frau Mittelstraß fragt an, wie weit der Stand der Dinge bei den geplanten Breitband-Anschlüssen ist. Darauf antwortet Herr Kammholz, die Firmen seien noch nicht fertig mit den Schachtarbeiten, aber Näheres wisse er dazu nicht. Er habe weder Informationen von der Firma Katikom erhalten noch vom Tiefbauamt der Stadt Bernburg (Saale) und eine Bauabnahme habe auch noch nicht stattgefunden.

Das Wort wird an Herrn Meier erteilt, welcher noch einmal seine Anfrage aus der letzten Sitzung vom 02.09.2019 bezüglich der kleinen Regenrinne vor seinem Grundstück aufgreift. Der Sachverhalt wurde präzise protokolliert und es gab auch bereits eine Vor-Ort-Begehung, aber bis heute habe sich noch nichts getan, führt Herr Meier weiter aus. Er möchte nochmals darauf hinweisen, dass es sich hierbei nicht um einen Baumangel handle, sondern es wurde im Zuge der Schachtarbeiten für den Breitbandausbau eine bauliche Anlage der Stadt Bernburg (Saale) zerstört, die nicht wiederhergestellt wurde. Solange die Wetterlage es noch hergibt, muss die Rinne wiederhergestellt werden, sagt Herr Meier und bittet Herrn Kammholz, dass dieser mit Nachdruck und Termin-Setzung dafür Sorge trägt, dass dies geschieht.

Gehwegbau in Preußlitz – Grünstreifen zwischen Fahrbahn und Gehweg

Des Weiteren möchte Herr Meier wissen, ob jetzt, nachdem die Baumaßnahme Gehweg in Preußlitz beendet ist, noch weitere gestalterische Maßnahmen zur Stabilisierung vorgesehen sind. Denn so wie es jetzt sei, könne es nicht bleiben, weil die einzige Ausweichmöglichkeit für Kraftfahrer dort nur die Grünanlage sei, welche gerade bei starkem Regen eine große Unfallgefahr birgt, zeigt Herr Meier weiterhin auf. Hier müsse noch etwas geschehen, bevor die schlechte Jahreszeit beginne, sagt er.

Herr Kammholz antwortet, ihm gefalle diese Lösung ebenfalls nicht und er habe bereits einen Antrag auf beispielsweise Rasengitter gestellt, damit die Kraftfahrer dort, wenn nötig, sicher ausweichen können. Er werde sich diesbezüglich aber nochmals mit Herrn Weschke und Frau Schmidt-Richter in Verbindung setzen, sagt er.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht mehr zu diesem Tagesordnungspunkt, daher schließt Herr Kammholz um 20:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet alle anwesenden Einwohner.

Gerd Kammholz
Ortsbürgermeister

Sandra Sass
Protokollführer